

252 4

14. Januar 1938

Deutsches Reich
und Preussische Minister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung.

6/38

Nr. 2638/37

17. Jan 1938

Betr. Ein An den eines Stipendiaten.
Herrn Reichs- und Preussischen Minister für
Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung
einer seiner Schüler, Dr. phil. habil. Berlin

Auf den Erlaß vom 11. Januar 1938 Z IIa 38 betr. Einberufung
von Nationalsozialisten in das Beamtenverhältnis erstatte ich
hierdurch Fehlanzeige. Sachbearbeiter

Heil Hitler!
I.A.

C. Harmjanz

Historische
in Rom
in Berlin NW 7
Charlottenstr. 41.



Beigebildet
[Signature]
Verwaltungsdirektor

...stellen des unteren und des einfachen mittleren Dienstes sind aus-
schließlich mit Nationalsozialisten gemäß Ziffer 1 und 2 des obengenannt
ten Runderlasses vom 2. April 1937 zu besetzen. In erster Linie sind die
in Ziffer 2 dieses Erlasses bezeichneten Personen zu berücksichtigen.
Der nach den Anstellungsgrundsätzen bestehende Vorbehalt für Versor-
gungsanwärter ist bei Besetzung der genannten Stellen solange nicht an-
zuwenden, als noch Nationalsozialisten unterzubringen sind. Die restlose
Durchführung dieser Maßnahme wird allen beteiligten Dienststellen zur
Pflicht gemacht.

Soweit für die bezeichneten Laufbahnen eine Probepflichtleistung nicht
vorgesehen ist, wird den genannten Bewerbern gleichwohl nötigenfalls
während

- An
1. die Herren Vorsteher der nachgeordneten preussischen
Dienststellen,
 2. die Herren Vorsteher der nachgeordneten Reichs-
dienststellen.

Zu 2: Abschrift mit Anlage übersende ich zur Kenntnis.
Ich ersuche mir zu dem gleichen Zeitpunkt eben-
falls eine Nachweisung nach dem beiliegenden
Muster vorzulegen.
Fehlanzeige ist erforderlich.

J. Hoffmann
in Berlin